



Die Eisstöcke aus Holz.
Bilder zVg

EISSTOCKTURNIER ZWISCHEN URMEIN UND SCHMITTEN



Der Patrutgsee in Urmein erhält seinen letzten Schliff vor dem Turnier.



Turnierstimmung in Schmitten.

ei. Seit 1997 treffen sich die Mitglieder der beiden Eisstock-Plauschclubs aus Umrein und Schmitten jedes Jahr zu zwei Turnieren. Eines findet auf dem Patrutgsee in Oberurmein statt. An einem der darauffolgenden Wochenenden trifft man sich in Schmitten. Diese freundschaftlichen Treffen werden in zwei Varianten durchgeführt. In Urmein werden per Losverfahren Viererteams gebildet, bestehend aus je zwei Personen aus Urmein und Schmitten. In Schmitten hingegen findet das Ganze als Dorfwettkampf statt. Dort gibt es keine Auslosung; die Teams werden frei zusammengestellt. Die Schmittner Teams holen dabei regelmässig die Plätze eins bis drei. Böse Zungen munkeln, dass die Preise in Schmitten deshalb so üppig seien, weil sie ohnehin im Dorf bleiben.

Letztes Wochenende fand bei prächtigem Wetter das Hinspiel in Urmein statt. Jedes «Mixteam» bestritt am Vormittag drei Spiele. Nach der Mittagspause folgte eine weitere Serie, bei der erneut jedes Team drei Spiele absolvierte. Anschliessend sass man im Clubhaus zusammen und wartete auf die Rangverkündigung.

Dass sich der Sport aus der Landwirtschaft entwickelt hat, sieht man sofort: Die Stöcke waren früher die Melkstühle der Bauern und Sennen. In Schmitten und Urmein sind sie aus Holz. Bei lizenzierten Spielern, die an offiziellen Meisterschaften teilnehmen, werden hingegen Metallstöcke verwendet. Diese verfügen über bis zu acht verschiedene Laufsohlen aus Gummi. Ihre Herkunft ist nicht mehr so leicht zu erkennen.

Wer mit Stöcken aus Holz spielt, betreibt den Sport als wirkliche Amateurin oder echter Amateur. Was in den A-Ligen ein Kampf ist, ist hier Leidenschaft und Geselligkeit. Beides findet allerdings auf beachtlichem Niveau statt. Die Infrastruktur in Urmein wie in Schmitten kann sich sehen lassen: In den Garagen stehen Eisreinigungsmaschinen und Schneefräsen, und beide Vereine haben ein eigenes Clubhaus.

Mehr Informationen zum Rückspiel in Schmitten am 26. Januar:

www.eisstockclub-schmitten.ch

www.eisstockclub-urmein.ch